

Beschlussvorlage

Vorlagen Nr.
22/119

Status:

nicht öffentlich

Erstellung eines Tourismuskonzeptes für das Freizeit- und Erholungsgebiet Tannenhausen

Beratungsfolge:

| Nr. | Gremium | Datum | Zuständigkeit | Status | Beschluss |
|-----|--|-------|---------------|------------------|-----------|
| 1. | Ortsrat Georgsfeld/Tannenhausen | | Empfehlung | öffentlich | |
| 2. | Bau-, Sanierungs- und Konversionsausschuss | | Empfehlung | öffentlich | |
| 3. | Verwaltungsausschuss | | Beschluss | nicht öffentlich | |

Beschlussvorschlag:

1. Für das Freizeit- und Erholungsgebiet am Badesee in Tannenhausen ist ein Tourismuskonzept zu erstellen.
2. Die Stadt Aurich beauftragt für die Erstellung des Tourismuskonzeptes ein externes Büro.
3. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Sachverhalt:

Die Stadt Aurich beabsichtigt für das Freizeit- und Erholungsgebiet am Badesee Tannenhausen ein Tourismuskonzept zu erstellen. In den zurückliegenden Jahren sind eine Vielzahl an Nutzungs- und Freizeitangeboten entstanden, die es erforderlich machen, für die weitere, zukünftige auch bauleitplanerische Entwicklung im Bereich des Badesees als Steuerungsinstrument ein Konzept zu erstellen.

Der Badesee Tannenhausen sowie die nähere Umgebung wurden 1982/83 durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 68 „Erholungsgebiet Tannenhausen“ erstmals überplant. Wesentlicher Bestandteil bzw. Ausgangspunkt war die bereits vorhandene Wasserfläche sowie das in unmittelbarer Nähe südwestlich angrenzende Mehrzweck- und Veranstaltungsgelände. Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde damals die Grundlage für die Entwicklung eines Naherholungsgebietes geschaffen, welches neben der Festsetzung eines Badestrandes mit Liegewiese und Gastronomie u. a. auch Campingplätze, Ferienhausgebiet und einen Reitplatz vorsah. Durch die Festsetzung eines Wanderweges, der nahezu um den Badesee herumführt, wurde zudem eine fußläufige Erschließung berücksichtigt.

Mittlerweile hat der oben genannte Bebauungsplan seit seiner Aufstellung bereits 13 Änderungen erfahren (sh. Übersicht B-Pläne). Einige der damals geplanten Nutzungen sind umgesetzt worden, andere nicht oder zumindest nicht wie ursprünglich festgesetzt. Außerdem sind weitere Bebauungspläne wie z. B. der Bebauungsplan Nr. 289 (Bereich Neustadtweg) aufgestellt worden.

Der Badesees bietet heute neben einem Badestrand mit großer Liegewiese und Gastronomie auch einen Spielplatz, einen Hundestrand sowie eine Verleihstation für Tretboote, Kanus, Fahrräder usw. Ebenfalls steht am Badesees seit einigen Jahren für Wasserskifahrer eine moderne Wakeboardanlage zur Verfügung sowie seit letztem Jahr auch ein schwimmender Aquapark (Wasserpark).

Im direkten Umfeld bzw. in der näheren Umgebung des Badesees haben sich neben dem Mehrzweck- und Veranstaltungsgelände weitere (touristische) Nutzungen entwickelt. Im nordwestlichen Bereich sind mehrere Ferienhausgebiete entstanden. Nördlich des Badesees gibt es den Bereich für Fremdenbeherbergung und Kurzzeitpflege, sowie ein Fitness- und Sportstudio. Im südwestlichen Bereich soll aktuell ein Wohnmobilstellplatz realisiert werden. Ein öffentlicher Campingplatz ist bisher nicht vorhanden.

Aufgrund der vielen verschiedenen Nutzungen und der Fragestellung, wie die weitere, zukünftige touristische Ausrichtung aussehen soll, besteht aus Sicht der Verwaltung ein Erfordernis, für den Naherholungsbereich Tannenhausen ein Tourismuskonzept zu erstellen. Dieses soll als (Entscheidungs-)Grundlage für die zukünftige Steuerung und Fortentwicklung des Naherholungsgebietes dienen. Auch der Landkreis Aurich hat zuletzt bei der Aufstellung von Bebauungsplänen im Bereich des Badesees im Rahmen seiner raumordnerischen Beurteilung die Erstellung eines Tourismuskonzeptes empfohlen.

Für die Erstellung des Tourismuskonzeptes soll ein externes Büro beauftragt werden, dass neben einer Grundlagenanalyse zur touristischen Ist-Situation u. a. auch Maßnahmen/Ideen erarbeiten soll, wie das Naherholungsgebiet mit seinem touristischen Potential (verträglich) weiterentwickelt werden kann. Es ist angedacht, in diesem Zusammenhang auch eine Bürgerbeteiligung durchzuführen. Ebenfalls thematisiert werden soll in diesem Konzept auch das Thema Mobilität / Infrastruktur (Anfahrbarkeit des Gebietes) und Klimaschutz.

Die von dem Büro erarbeiteten Vorschläge bzw. Ergebnisse sollen dann der Politik zur Diskussion und Beratung vorgelegt werden. Im Anschluss ist das finale Tourismuskonzept von der Politik zu beschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 30.000,00 €. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt des Fachdienstes 21 (Planung) zur Verfügung.

Qualitätsmerkmal Familiengerechte Kommune:

Im Naherholungsgebiet Tannenhausen werden, wie im Sachverhalt dargelegt, bereits eine Vielzahl an Freizeit- und Erholungsangebote angeboten. Um diese und weitere Angebote u. a. für Familien angemessen weiter entwickeln zu können, dient die Erstellung eines Tourismuskonzeptes somit dem Qualitätsmerkmal familiengerechte Kommune.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die Beschlussvorlage bzw. die Erstellung eines Tourismuskonzeptes hat den Klimaschutz betreffend grds. noch keine Auswirkungen.

Anlagen:

- Übersicht Bebauungspläne (Bereich Badeseer Tannenhausen)

gez. Feddermann